



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

[Joshua Frey, MdL, Spitalstraße 56, 79539 Lörrach](#)

PRESSEMITTEILUNG



JOSHA FREY

Sprecher für Europa und Internationales
Sprecher für Entwicklungszusammenarbeit
Mitglied im Wirtschaftsausschuss

Wahlkreisbüro

Spitalstraße 56
79539 Lörrach
Telefon (07621) 7099090
Telefax (07621) 7099091
Mail: wahlkreisbuero@josha-frey.de
www.josha-frey.de

Lörrach, den 08.09.2023

Berufliche Qualifizierung und Weiterbildung zentral für den Arbeitsmarkt

Joshua Frey, MdL, und Niklas Nüssle, MdL, informieren sich bei der Agentur für Arbeit in Lörrach über die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt

Im Rahmen ihrer Sommertour besuchten die Landtagsabgeordneten Joshua Frey (Lörrach) und Niklas Nüssle (Waldshut) die Lörracher Arbeitsagentur, um sich über die Lage der Grenzregion am Hochrhein durch den Geschäftsführer Horst Eckert informieren zu lassen.

Aus seiner Sicht wirken sich die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine noch stark auf den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt aus. „Jedes Jahr bleiben Ausbildungsplätze unbesetzt. Mit Blick auf den hohen Fachkräftebedarf in unserer Region können wir es uns nicht leisten, jungen Menschen am Übergang von Schule zu Beruf zu verlieren,“ so Horst Eckert. „Ein Berufsabschluss ist die wichtigste Säule für eine erfolgreiche Erwerbsbiografie. Ohne Ausbildung steigt das Risiko arbeitslos zu werden um ein Vielfaches

Niklas Nüssle hält deshalb das Engagement der Arbeitsagentur in den Schulen für besonders wichtig: "Der Arbeitsmarkt ist im Wandel. Neben einigen Herausforderungen sind damit aber vor allem große Chancen verbunden. Schon ganz früh, zum Beispiel an den Schulen, für diesen Wandel zu sensibilisieren ist wichtig und wirkt damit einer lebenslangen Bedürftigkeit entgegen."

Allen Gesprächspartnern ist klar, dass ohne Fachkräfte aus dem Ausland ein Wirtschaftseinbruch droht. „Deshalb sind Menschen aus der Ukraine und anderen Regionen der Welt gerade für unsere international geprägte Region eine große Chance,“ stellt der Lörracher Landtagsabgeordnete Joshua Frey fest. „Es ist wichtig, dass genügend homogen zusammengesetzte Sprachkurse angeboten werden, damit neue Zugezogene schnell auf eigenen Beinen im neuen Beruf am Hochrhein stehen können.“

Außerdem brauche es gerade auf Landesebene eine schnellere Anerkennung ausländischer Abschlüsse, waren sich die Beteiligten einig, welche den aktuellen Fachkräftemangel und die schnelle Integration von ausländischen Arbeitskräften berücksichtigt. Niklas Nüssle und Joshua Frey werden sich hierfür weiterhin stark machen und mehr Flexibilität beim zuständigen Regierungspräsidium Stuttgart einfordern.

Bildunterschrift: (v.l.n.r.) Niklas Nüssle MdL, Horst Eckert BA, Joshua Frey MdL